

Benjamin Steffen
Christof Gertsch

Fabian Cancellaras Welt

*Die Geschichte eines Radrennfahrers
und Gespräche mit Peter Bichsel,
Massimo Rocchi, Gunter Gebauer*

Verlag Neue Zürcher Zeitung

Inhalt

Prolog 7

1993–2000: die Entdeckung eines Talents 11

Silvano Beltrametti – der andere Weg 16

2001–2002: vom Pummelchen zum Profi 21

Und täglich grüsst das Motörchen 28

2003–2005: Zauberlehrling und Spartakus 33

Massimo Rocchi: «Das ist die Poesie des Radsports» 38

Frühling 2006: die Metamorphose zum Meister 44

König in der Fremde 50

Sommer 2006: der doppelte Cecchini 54

Der Krieger 60

Herbst 2006–Winter 2007: Ehemann und Vater, Sieger und Verlierer 65

Immer wieder Schmetterlinge 70

2008: vom Goldglanz ins Dopingdunkel 75

Gunter Gebauer: «Die Öffentlichkeit wird ja ständig getäuscht» 81

2009: der Schweizer 89

Fabian Cancellara: «Spritzen setzen ist kein guter Ausdruck –
das tönt abwertend» 121

2010: Momente für die Ewigkeit 132

Pontius und Pilatus – Potenzial und Profit 142

2011: Neuanfang und Abschied 146

Peter Bichsel: «Wäre Cancellara mein Enkel, ich wäre ein sehr stolzer
Grossvater» 152

Epilog 161

Anmerkungen 166

Bildnachweis 167